

12. Hoffnung ist ein fester Stab
und Geduld ein Reisekleid,
da man mit durch Welt und Grab
wandert in die Ewigkeit.
 13. Böses Gewissen, böser Gast,
nirgends Ruhe, nirgends Rast.
 14. Ein gutes Gewissen ist ein sanftes Ruhekissen.
 15. Man tut geschwind, was lange reut.
 16. Bet und arbeit, so hilft Gott allezeit.
 17. Sängst du dein Werk mit Beten an,
ist's um die Hälfte schon getan.
 18. Recht beten ist halbe Arbeit.
 19. Kirchengehen säumet nicht.
 20. Ohne Sonntag kein Werktag.
 21. Was der Sonntag erwirbt,
schon am Montag verdirbt.
 22. Mancher baut ein Haus
und muß zuerst hinaus.
 23. Anfang und Ende legte Gott in seine Hände.
 24. Dem Tode ist niemand zu stark.
 25. Wir haben hier keine bleibende Stätte,
sondern die zukünftige suchen wir.
-